

Zielgruppe:

Pädagoginnen mit und ohne Erfahrungen in der Mädchen- und Jugendarbeit, Lehrerinnen, Studentinnen, Theoretikerinnen, Mentorinnen, Politikerinnen und andere am Diskurs und der Mädchenarbeit interessierte Frauen.

Kooperationspartnerinnen:

Die Fachtagung der BAG Mädchenpolitik findet in Kooperation mit dem Nds. Landesamt für Soziales, Jugend und Familie, der LAG Mädchenpolitik in Niedersachsen und der Bildungsstätte Bredbeck statt.

Gefördert wird die Veranstaltung durch den Kinder- und Jugendplan des Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Leitung:

Ursula Grzeschke, Christine Schubart, Hannelore Güntner Vorstand BAG Mädchenpolitik

Kosten:

Tagungsbeitrag 129 EUR inkl. Ü/V im DZ Tagungsbeitrag 159 EUR inkl. Ü/V im EZ EZ stehen nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung.

Tagungsort:

Bildungsstätte Bredbeck, Heimvolkshochschule des Landkreises Osterholz An der Wassermühle 30, 27711 Osterholz-Scharmbeck, Tel.: 04791 - 96180 www.bredbeck.de

Anmeldung:

Schriftlich per Email (info@bredbeck.de), Fax: 04791 – 961813 oder im Internet www.bredbeck.de.

Bitte Name, Adresse, Funktion, Institution, Bundesland, Tel.-Nr., Email-Adresse angeben.

Sie bekommen eine Anmeldebestätigung mit Anreisehinweisen. Erfolgt Ihrerseits nach der Zusage durch die Bildungsstätte Bredbeck eine Abmeldung, erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 25,00 EUR. Sollten Sie innerhalb von 10 Tagen vor Tagungsbeginn absagen, stellen wir Ihnen 50,00 EUR in Rechnung. Sollten Sie nicht erscheinen, ohne sich vorher abzumelden, wird der gesamte TN-Beitrag fällig.



Kooperationspartner:











POSITIONEN UND PERSPEKTIVEN FEMINISTISCH-ORIENTIERTER MÄDCHEN*ARBEIT III

Bundesweite Fachtagung für praxiserprobte Fraue aus der Mädchen*arbeit und Neueinsteigerinne

25.09. - 28.09.2016

Bildungsstätte Bredbeck Heimvolkshochschule des Landkreises Osterholz

gefördert vom





Welche Bedeutung hat Feminismus heute – für uns Frauen* und für die Mädchenarbeit? Was bewegt die "alten" und wer sind die "neuen" Feministinnen*? Welche Inhalte vertritt die feministische Bewegung heute?

Feminismus ist "komplizierter" und komplexer geworden angesichts der Theorien zu Konstruktion und Dekonstruktion von Geschlecht, von Transidentität und Intersexualität. Ist das Eintreten für Geschlechtergerechtigkeit unter diesen Bedingungen eigentlich noch theorie- und gemeinschaftsfähig?

In den 1970iger Jahren war die Parole "Frauen sprengt eure Ketten!" klar, kämpferisch und solidarisierend zugleich. Gibt es heute gemeinsame Ziele in den ausdifferenzierten Diskursen, den gueeren und anderen Konzepten der sogenannten jungen Postfeministinnen? Sind die alten Themen tatsächlich Schnee von gestern? Oder wurden sie aufgesogen von individualisierenden Strategien neoliberaler Politik, in der Frauen und Alpha-Mädchen alle Möglichkeiten und Chancen haben, wenn sie diese nur zu nutzen wissen und von sich als Geschlechtswesen absehen können oder wollen?

Die diesjährige Fachtagung lädt zur Diskussion über den Feminismus von Gestern und Heute ein und es kommt zur Sprache, warum feministische Kritik unter den herrschenden gesellschaftlichen Machtverhältnissen nichts an ihrer Wichtigkeit und Notwendigkeit verloren hat. Wenngleich Frauen heute nicht mehr im Namen aller Frauen sprechen können, so gibt es doch einiges, was eine feministische Allianz ermöglichen könnte.

Entspannendes, Sportliches und gutes Essen bereichern diese Tage!



Sonntag, 25.09.2016 Ab 18:00 Uhr Anreise 19:00 Abendessen 20:00 Bingo! Das große Quiz zur Mädchenarbeit Montag, 26.09.2016 8:00 Uhr Bewegt in den Tag (Walking, Tai Chi u.a.) 9:00 Frühstück 10:00 Eröffnung der Tagung 10:30 Zur Geschichte und Aktualität des Feminismus Antje Schrupp; Politikwissenschaftlerin, Journalistin und Bloggerin 11:30 Weiterarbeit zum Thema in moderierten Kleingruppen 13:00 Mittagessen/Pause 9:00 Affidamento - Beziehung unter Frauen als 15:00 politische Kraft und Praxis Antje Schrupp Weiterarbeit in Kleingruppen...s.o. 18:30 Abendessen 11:00 20:00 Filmabend: Die Suffragetten Entspannendes z.B. Feldenkrais, Sauna alternativ 12:45

	-
Dienstag, 27.09.2016	
8:00 Uhr 9:00 10:00	Bewegt in den Tag Frühstück Organisierter Antifeminismus und antifeministische Männerrechtsbewegun in Deutschland Andreas Kemper; Publizist und Soziologe Weiterarbeit in Kleingruppen

13:00	Mittagessen/Pause
15:00	Workshops:
	1. Still loving Feminism - Junge
	Perspektiven auf Feminismus und Sexismu
	Sinah Klockemann; FeM Mädchenhaus, Verein
	für feministische Mädchenarbeit/Frankfurt,
	Linda Kargerbauer; Frauenreferat/Frankfurt,
	Mitbegründerin ju-fem-netz
	2. Schwarze Feminismen, Feminismen of
	Color - Geschichte, Gegenwart und
	Visionen der feministischen
	Mädchen*arbeit in Deutschland
	Verena Meyer; Mädchenhaus zwei13 Hannover
	Bozzi Schmidt; freiberuflich tätig im Bereich einer
	diskriminierungs- und herrschaftskritischen
	Bildungsarbeit
	3. Radikal, antikapitalistisch, gleich-
	berechtigungsorientiert, queer oder was?
	Verständnisse von Feminismus in der
	Mädchen*arbeit im Wandel
	gesellschaftlicher Verhältnisse
	Lisa Baumann; Leiterin von Grilz*Space Leip-
	zig, Dr.in* Claudia Wallner; Forscherin* zur
	Geschichte von Mädchen*arbeit
19.00	Buffet & Party

8:00 Uhr Frühstück Im Netz und auf der Straße - Feminismus von heute Anne Wizorek; Medienberaterin und Netzfeministin, Twitter-Aktion #aufschrei im Jahr 2013 Netzfeministinnen im Gespräch! Anne Wizorek und Aktivistinnen der

13:30

Mädchenmannschaft Hamburg informieren und diskutieren über Möglichkeiten und Grenzen von Netzfeminismus in KG-Gruppen Abschluss im Plenum Mittagessen und Ende der Tagung